Sicherheitsdatenblatt vom 28/06/2023 Version 1

Achtung: Die Nummerierung startet mit 1.



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung: Handelsname: PRIMER ADW Handelscode: 582K UFI: WYK1-H08D-G008-N88Y

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Harz zur Verfestigung und Isolierung von Zementestrichen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: FASSA Srl

Via Lazzaris, 3 - 31027 Spresiano (TV) - ITALY Tel. +39 0422 7222 Fax +39 0422 887509

Verantwortlicher: laboratorio.spresiano@fassabortolo.it

1.4. Notrufnummer

Principali Centri Antiveleni italiani: MILANO Osp. Niguarda Ca' Granda: 02 66101029 ROMA Osp. Pediatrico Bambino Gesù: 06 68593726 ROMA Policlinico Umberto I: 06 49978000 ROMA Policlinico A. Gemelli: 06 3054343 FOGGIA Az. Osp. Univ. Foggia: 800183459 NAPOLI Az. Osp. A. Cardarelli: 081-5453333 FIRENZE Az. Osp. Careggi U.O. Tossicologia Medica: 055 7947819 PAVIA Centro Nazionale di Informazione Tossicologica: 0382 24444 BERGAMO Azienda Ospedaliera Papa Giovanni XXIII: 800883300 VERONA Azienda Ospedaliera Integrata Verona: 800011858

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren



2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Flam. Liq. 2	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Acute Tox. 4	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Skin Irrit. 2	Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2	Verursacht schwere Augenreizung.
Resp. Sens. 1	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
Skin Sens. 1	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Carc. 2	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
STOT SE 3	Kann die Atemwege reizen.
STOT SE 3	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
STOT RE 2	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Für die menschlichen	Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme und Signalwort



Gefahr

Gefahrenhinweise

Sicherheitshinweise					
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.				
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.				
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.				
H335	Kann die Atemwege reizen.				
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.				
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.				
H319	Verursacht schwere Augenreizung.				
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.				
H315	Verursacht Hautreizungen.				
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.				

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zünd-quellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P261	Einatmen von Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P342+P311	Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P370+P378	Bei Brand: CO2-Feuerlöscher zum Löschen verwenden.

Spezielle Vorschriften:

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

Ethylacetat

Isocyanic acid, polymethylenepolyphenylene ester, polymer with .alpha.-hydro-.om

4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat

Reaction mass of 4,4'-methylenediphenyl diisocyanate and o-(pisocyanatobenzyl)phenyl isocyanate / methylene diphenyl diisocyanate

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen >= 0.1 %:

Bei Überempfindlichkeit der Atemwege (Asthma, chronische Bronchitis) wird vom Umgang mit dem Produkt abgeraten. Symptome an den Atemwegen können auch noch einige Stunden nach einer Überexposition auftreten. Staub, Dämpfe und Aerosole sind die Hauptgefahr für die Atemwege.

Keine weiteren Risiken

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Kennzeichnung der Mischung: PRIMER ADW

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Kennnr.	Einstufung	Registriernummer:
≥50 - <80 %	Ethylacetat	CAS:141-78-6 EC:205-500-4 Index:607-022- 00-5	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	01-2119475103-46-xxxx

≥30 - <50 %	Isocyanic acid, polymethylenepolyphenylene ester polymer with .alphahydroom	CAS:53862-89-8 ,EC:670-234-1	Carc. 2, H351 Acute Tox. 4, H332 STOT RE 2, H373 Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315 STOT SE 3, H335 Resp. Sens. 1, H334 Skin Sens. 1, H317 Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 15mg/l ATE - Einatmen (Dämpfe): 11mg/l	
≥10 - <20 %	Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen	CAS:9016-87-9 Index:615-005- 00-9	Acute Tox. 4, H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Resp. Sens. 1, H334 Skin Sens. 1, H317 Carc. 2, H351 STOT SE 3, H335 STOT RE 2, H373	
			Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: $5\% \le C < 100\%$: Skin Irrit. 2 H315 $5\% \le C < 100\%$: Eye Irrit. 2 H319 $0.1\% \le C < 100\%$: Resp. Sens. 1 H334 $5\% \le C < 100\%$: STOT SE 3 H335	
			Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 1.5mg/l	
≥3 - <5 %	Reaction mass of 4,4'- methylenediphenyl diisocyanate and o-(p-isocyanatobenzyl)phenyl isocyanate / methylene diphenyl diisocyanate	EC:905-806-4	Carc. 2, H351 Acute Tox. 4, H332 STOT RE 2, H373 Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315 STOT SE 3, H335 Resp. Sens. 1, H334 Skin Sens. 1, H317	01-2119457015-45-xxxx
			Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Einatmen (Dämpfe): 11mg/l	
≥3 - <5 %	4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat	CAS:101-68-8 EC:202-966-0 Index:615-005- 00-9	Acute Tox. 4, H332 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Resp. Sens. 1, H334 Skin Sens. 1, H317 Carc. 2, H351 STOT SE 3, H335 STOT RE 2, H373	01-2119457014-47-xxxx
			Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: $5\% \le C < 100\%$: Skin Irrit. 2 H315 $5\% \le C < 100\%$: Eye Irrit. 2 H319 $0.1\% \le C < 100\%$: Resp. Sens. 1 H334 $5\% \le C < 100\%$: STOT SE 3 H335	
			Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Einatmen (Stäube/Nebel): 1.5mg/l	

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.

Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt aufsuchen zeigt dieses Sicherheitsdatenblatt und Kennzeichnung der Gefahr.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

Bei unregelmäßige oder ausbleibender Atmung künstliche Beatmung anwenden.

Im Falle von Einatmen unverzüglich einen Arzt konsultieren und ihm die Packung bzw. das Etikett zeigen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die Symptome und Effekte treten wie durch die Gefahren erwartet ein, siehe Abschnitt 2.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Bei Brand: CO2-Feuerlöscher zum Löschen verwenden.

CO2, Löschpulver, Schaum, zerstäubte Wasser.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Wasserstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen (Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Alle Entzündungsquellen entfernen.

Bei Exposition gegenüber Dämpfen, Stäuben oder Aerosolen Atemgeräte tragen.

Für eine angemessene Belüftung sorgen.

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern. Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Geeigneten Materialien zur Aufnahme: saugfähige Inertmaterialien (z. B. Sand, Vermiculit).

Nach dem Auffangen betroffenen Bereich und betroffenes Material mit Wasser abspülen.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Das Belüftungssystem vor Ort verwenden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz:

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut geschlossen, in frischen und belufteten Raum und weit von Wärmequellen halten.

Vor offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Siehe Kap. 10.5

Angaben zu den Lagerräumen:

Kühl und ausreichend belüftet.

Empfehlungen Siehe Kap. 1.2 Spezifische Lösungen für den Industriesektor Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen 8.1. Zu überwachende Parameter

Restandteile der Rezentur mit arbeitsnlatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

	МАК- Тур	Land	Decke	Langzeit mg/m3	Langzeit ppm	Kurzzeit mg/m3	Kurzzeit ppm	Anmerkunge
Ethylacetat CAS: 141-78-6	ACGIH				400			URT and eye irr
	EU			734	200	1468	400	
	MAK	AUSTRIA		734.000	200	1468.000	400	
	VLEP	BELGIUM		734.000	200	1468.000	400	
	VLEP	FRANCE		734.000	200	1468.000	400	
	AGW	GERMANY		730.000	200.000	1460.000	400	
	MAK	GERMANY		750.000	200.000	1500.000	400.000	
	ÁK	HUNGARY		1400		1400		
	VLEP	ITALY		734	200.000	1468	400.000	
	NDS	POLAND		734.000		1468.000		
	VLEP	ROMANIA		400.000	111.000	500.000	139.000	
	VLA	SPAIN		734.000	200.000	1460.000	400.000	
	SUVA	SWITZERLAN D		730.000	200.000	1470.000	400.000	
	WEL	U.K.		730.000	200.000	1460.000	400.000	
	VLE	PORTUGAL		734.000	200.000	1468.000	400.000	
	GVI	CROATIA		734.000	200.000	1468.000	400.000	
	MV	SLOVENIA		734.000	200.000	1468.000	400.000	
	TLV	CZECHIA		700.000	191.100	900.000	245.700	
	IPRV	LITHUANIA		500.000	150.000	1100.000	300.000	
	TLV	BULGARIA		734.000	200.000	1468.000	400.000	
Diphenylmethandiisocyan at, Isomeren und Homologen CAS: 9016-87-9	AGW	GERMANY		0.050		0.050		Inhalable fraction , Skin
	AGW	GERMANY	С			0.100		Inhalable fraction , Skin
	МАК	GERMANY		0.050		0.050		Inhalable fraction , Skin
	MAK	GERMANY	С			0.100		Inhalable fraction , Skin
Reaction mass of 4,4'- methylenediphenyl diisocyanate and o-(p- isocyanatobenzyl)phenyl isocyanate / methylene diphenyl diisocyanate	NDS	POLAND		0.030		0.090		
	TLV	ROMANIA				0.150		
4,4'- Methylendiphenyldiisocya nat CAS: 101-68-8	ACGIH				0.005			Resp sens
	ΜΔΚ	AUSTRIA		0.05	0.005	0 100	0.001	
		BELGIUM		0.052	0.005	0.100	0.001	
		FRANCE		0.100	0.010	0 200	0 020	
	AGW	GERMANY		0.050	01010	0.050	01020	Inhalable fraction and va
		GERMANY	C	5.050		0.000		Inhalable fraction and va
	MAK	GERMANY	~	0.050		0.050		Inhalable fraction and va
Date 05/07/2023	Produc	tion Name	PRIMER ADW					Page n. 5 of 13

MAK	GERMANY	С			0.100		Inhalable fraction and va
ÁK	HUNGARY		0.050		0.050		
NDS	POLAND		0.030		0.090		
VLEP	ROMANIA				0.150		
VLA	SPAIN		0.005	0.052			
MV	SLOVENIA		0.050		0.050		
MV	SLOVENIA					0.005	Skin
TLV	CZECHIA		0.050		0.100		

Liste der Komponenten in der Formel mit PNEC-Wert

	PNEC- GRENZ WFRT	Exposition g	swe Expo figke	sitionshäu Ben It	nerkung
Ethylacetat CAS: 141-78-6	0.024 mg/l	Meerwasser			
	0.24 mg/l	Süßwasser			
	0.115 mg/kg	Meerwasser Sedimente	-		
	1.15 mg/kg	Süßwasser- Sedimente			
	650 mg/l	Mikroorgani in Kläranlag (STP)	smen Ien		
	0.148 mg/kg	Boden (Landwirtsc	haft)		
Reaction mass of 4,4'- methylenediphenyl diisocyanate and o-(p- isocyanatobenzyl)phenyl isocyanate / methylene diphenyl diisocyanate	0.003 mg/l	Süßwasser			
	0.001 mg/l	Meerwasser			
	11.7 mg/kg	Süßwasser- Sedimente			
	1.17 mg/kg	Meerwasser Sedimente	-		
	2.33 mg/kg	Boden			
4,4'- Methylendiphenyldiisocya nat CAS: 101-68-8	1 mg/l	Süßwasser			
	0.1 mg/l	Meerwasser			
	1 mg/l	Mikroorgani in Kläranlag (STP)	smen Jen		
	1 mg/kg	Boden (Landwirtsc	haft)		
Abgeleitetes Null-Effek	(DNEL)				
Arbe ehm Indu ie	eitn Arbe Ier ehm Istr Gew be	eitn Verbra Ier ucher Ver	Expositior sweg	Expositionshi it	äufigke Bemerkung
Ethylacetat CAS: 141-78-6	734 mg/i	367 m3 mg/m3	Mensch - Inhalation	Langfristig, systemische Auswirkungen	

		734 mg/m3	367 mg/m3	Mensch - Inhalation	Langfristig, lokale Auswirkungen
		1468 mg/m3	734 mg/m3	Mensch - Inhalation	Kurzfristig, systemische Auswirkungen
		1468 mg/m3	734 mg/m3	Mensch - Inhalation	Kurzfristig, lokale Auswirkungen
		63 mg/kg	37 mg/kg	Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen
			4.5 mg/kg	Mensch - oral	Langfristig, systemische Auswirkungen
Reaction mass of 4,4'- methylenediphenyl diisocyanate and o- (p- isocyanatobenzyl) phenyl isocyanate / methylene diphenyl diisocyanate	0.1 mg/m3			Mensch - Inhalation	Kurzfristig (akut)
	0.05 mg/m3			Mensch - Inhalation	Langfristig (wiederholt)
4,4'- Methylendiphenyldiis ocyanat CAS: 101-68-8		0.1 mg/m3	0.05 mg/m3	Mensch - Inhalation	Kurzfristig, lokale Auswirkungen
		0.05 mg/m3	0.025 mg/m3	Mensch - Inhalation	Langfristig, lokale Auswirkungen

Das Produkt kann Spuren von Phenylisocyanat enthalten.

Expositionsbeurteilungswert TRGS 430 (EBW):Polyisocyanatgehalt (MDI-Oligomere und/oder Prepolymere) beträgt 45%. Hierfür ist ein EBW von 0,05 mg/m³ zu verwenden.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden.

Augenschutz:

Brille mit seitlichem Schutz (EN 166).

Hautschutz:

Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

Handschutz:

Es gibt kein Handschuhmaterial oder Kombination von Materialien, die unbegrenzten Widerstand gegen einzelne oder eine Kombination von Chemikalien geben.

Für längeren oder wiederholten Umgang sind chemikalienbeständige Handschuhe zu verwenden.

Geeignete Materialien für Schutzhandschuhe (EN 374/EN 16523); FKM (Fluorkautschuk): Dicke >= 0.4 mm; Permeationszeit >= 480 min.; NBR (Nitrilkautschuk): Dicke >= 0.4 mm; Permeationszeit >= 480 min.

Bei der Wahl geeigneter Handschuhe müssen nicht nur das Material, sondern auch andere Qualitätsmerkmale, die von einem Hersteller zum anderen variieren können, sowie die Art und Dauer der Verwendung der Mischung berücksichtigt werden.

Atemschutz:

Wenn Arbeiter Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes ausgesetzt sind, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

Filtergerät, kombiniert (EN 14387): Maske mit Filter A-P2.

Kontrollen der Umweltexposition:

Siehe Kap. 6.2

Hygienische und technische Maßnahmen

Siehe der Abschnitt 7.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: flüssig Farbe: dunkelbraun Geruch: fruchtig Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: N.D. Unterer Siedepunkt und Siedeintervall: N.D. Entzündbarkeit: Das Produkt ist eingestuft Flam. Liq. 2 H225 Oberer/unterer Flamm- bzw. Explosionspunkt: N.D. Flammpunkt: < 23°C Selbstentzündungstemperatur: N.D. Zersetzungstemperatur: N.D. pH-Wert: N.A. Kinematische Viskosität: N.A. Dichte: N.A. Dampfdichte: N.D. Dampfdruck: N.D. Wasserlöslichkeit: N.A. Löslichkeit in Öl: N.A. Partitionskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): N.A. Partikeleigenschaften: Teilchengröße: N.A.

9.2. Sonstige Angaben

Leitfähigkeit: N.A. Explosionsgrenzen: N.A. Oxidierende Eigenschaften: N.A. Verdampfungsgeschwindigkeit: N.A.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen Polymerisation beginnend ab 200° C, Entwicklung von CO2

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Hitze und im Bandfall können Kohlendioxide und Dämpfe freigesetzt werden, die gesundheitsschädlich sein können.

Von Oxydationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Kontakt mit brandfördernden Materialien vermeiden. Das Produkt könnte in Brand geraten. Siehe Kap. 10.3

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung. Siehe Kap. 5.2

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zum Produkt:

a) akute Toxizität	Das Produkt ist eingestuft: Acute Tox. 4(H332)
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Das Produkt ist eingestuft: Skin Irrit. 2(H315)
c) schwere Augenschädigung/- reizung	Das Produkt ist eingestuft: Eye Irrit. 2(H319)
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Das Produkt ist eingestuft: Resp. Sens. 1(H334), Skin Sens. 1(H317)
e) Keimzell-Mutagenität	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
f) Karzinogenität	Das Produkt ist eingestuft: Carc. 2(H351)
g) Reproduktionstoxizität	Nicht klassifiziert
	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Das Produkt ist eingestuft: STOT SE 3(H335), STOT SE 3(H336)
i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Das Produkt ist eingestuft: STOT RE 2(H373)
j) Aspirationsgefahr	Nicht klassifiziert

Aufarund	der	verfügharen	Daten	sind	die	Finstufungskriterier	nicht	erfüllt.
/ lungi unu	uci	venugburen	Dutteri	Jinu	aic	Emstarungskritterier		Critanci

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:						
Ethylacetat	a) akute Toxizität	LD50 Oral Ratte 4934 mg/kg				
		LD50 Haut Kaninchen > 20000 mg/kg				
		LC50 Einatembarer Dampf Ratte > 22.5 mg/l 6h				
Isocyanic acid, polymethylenepolyphenyl ene ester, polymer with .alphahydroom	a) akute Toxizität	ATE - Einatmen (Stäube/Nebel) : 15 mg/l				
		ATE - Einatmen (Dämpfe) : 11 mg/l				
Diphenylmethandiisocyan at, Isomeren und Homologen	a) akute Toxizität	ATE - Einatmen (Stäube/Nebel) : 1.5 mg/l				
		LD50 Oral Ratte > 10000 mg/kg				
		LD50 Haut Kaninchen > 9400 mg/kg				
Reaction mass of 4,4'- methylenediphenyl diisocyanate and o-(p- isocyanatobenzyl)phenyl isocyanate / methylene diphenyl diisocyanate	a) akute Toxizität	ATE - Einatmen (Dämpfe) : 11 mg/l				
4,4'- Methylendiphenyldiisocya nat	a) akute Toxizität	ATE - Einatmen (Stäube/Nebel) : 1.5 mg/l				
		LD50 Oral Ratte > 2000 mg/kg				
		LD50 Haut Kaninchen > 9400 mg/kg				

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen >= 0.1 %.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

12.1. Toxizität

Date

Angaben zur Ökotoxizität:

Liste der ökotoxikologischen Eigenschaften des Produkts

Nicht eingestuft für Umweltgefahren

Keine Daten vorhanden

Liste der Bestandteile mit ökotoxikologischen Wirkungen

Bestandteil	Kennnr.	Ökotox-Infos
Ethylacetat	CAS: 141-78-6 - EINECS: 205- 500-4 - INDEX: 607-022-00-5	a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische 230 mg/l 96h
		a) Akute aquatische Toxizität: EC50 Daphnia 165 mg/l 48h
Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen	CAS: 9016-87-9 - INDEX: 615- 005-00-9	a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische > 1000 mg/l 96h
		a) Akute aquatische Toxizität: LC50 Daphnia > 1000 mg/l 24h
		b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Daphnia > 10 mg/l - 21d
		a) Akute aquatische Toxizität : ErC50 Algen > 1640 mg/l 72h
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat	CAS: 101-68-8 - EINECS: 202- 966-0 - INDEX: 615-005-00-9	a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische > 1000 mg/l 96h
05/07/2023 Production Name		Page n 9

- a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnia > 1000 mg/l 24h
- b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Daphnia > 10 mg/l 21d
- a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen > 1640 mg/l 72h

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nach guten Arbeitspraktiken verwenden und das Produkt vorschriftsmäßig entsorgen. Die zuständigen Behörden verständigen, wenn das Produkt in Wasserläufe oder die Kanalisation gelangt bzw. wenn Erdreich oder Pflanzen kontaminiert wurden.

Bestandteil

Persistenz/Abbaubarkeit

Ethylacetat Schnell abbaubar Diphenylmethandiisocyanat, Nicht schnell abbaubar Isomeren und Homologen

12.3. Bioakkumulationspotenzial

N.A.

12.4. Mobilität im Boden

N.A.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT/vPvB in Gehaltsprozenten \geq 0.1%.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen >= 0.1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

N.A.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

Durch das Produkt verunreinigte Behälter sind in Übereinstimmung mit lokalen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

1866

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Bezeichnung: HARZLÖSUNG, entzündbar (Dampfdruck bei 50 °C größer als 110 kPa) IATA-Technische Bezeichnung: RESIN SOLUTION IMDG-Technische Bezeichnung: RESIN SOLUTION

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Straßentransport: 3

IATA-Klasse: 3

IMDG-Klasse: 3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR-Verpackungsgruppe: II

IATA-Verpackungsgruppe: II

IMDG-Verpackungsgruppe: II

14.5. Umweltgefahren

Meeresschadstoff: Nein Umweltbelastung: Nein

IMDG-EMS: F-E, S-E

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Straßen- und Eisenbahntransport (ADR-RID):

ADR-Label: 3

ADR - Gefahrnummer: 33

ADR-Sondervorschriften: 640C

ADR-Tunnelbeschränkungscode:

Lufttransport (IATA):

IATA-Passagierflugzeug: 353 IATA-Frachtflugzeug: 364 IATA-Label: 3

IATA-Nebengefahr: -

IATA-Erg: 5L

IATA-Sondervorschriften: A3

Seetransport (IMDG):

IMDG-Code (Stauung): Category B IMDG-Note (Stauung): -

IMDG-Nebengefahr: -

IMDG-Sondervorschriften: -

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

N.A.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit) RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Richtlinie 2010/75/EU

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013 Verordnung (EU) Nr. 2020/878 Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2021/849 (17. ATP CLP) Verordnung (EU) Nr. 2022/692 (18. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt: 3, 40

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß: 56, 74, 75

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1	Unterer Schwellenwert (Tonnen)
Das Produkt gehört zur Kategorie:	5000
P5c	

Oberer Schwellenwert (Tonnen) 50000

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 (PIC-Verordnung)

Wassergefährdungsklasse

3: Severe hazard to waters

SVHC-Stoffe:

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine SVHC in Gehaltsprozenten $\geq 0.1\%$.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Code	Beschreibung					
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder o	oder rissiger Haut führen.				
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündba	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.				
H315	Verursacht Hautreizungen.					
H317	Kann allergische Hautreaktionen verurs	achen.				
H319	Verursacht schwere Augenreizung.					
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.					
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaarti	ge Symptome oder Atembeschwerden verursachen.				
H335	Kann die Atemwege reizen.					
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit	verursachen.				
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.					
H373	Kann die Organe schädigen bei längere	r oder wiederholter Exposition.				
H373	Kann bei Einatmen die Organe schädige	en bei längerer oder wiederholter Exposition.				
H373	Kann bei Einatmen die Organe schädige	en (Atemwege) bei längerer oder wiederholter Exposition.				
Code	Gefahrenklasse und Gefahrenkateg	orie Beschreibung				
2.6/2	Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2				
3.1/4/Inhal	Acute Tox. 4	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4				
3.2/2	Skin Irrit. 2	Reizung der Haut, Kategorie 2				
3.3/2	Eye Irrit. 2	Reizung der Augen, Kategorie 2				
3.4.1/1	Resp. Sens. 1	Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1				
3.4.2/1	Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1				
3.6/2	Carc. 2	Karzinogenität, Kategorie 2				
3.8/3	STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3				
3.9/2	STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2				

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde: Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. Einstufungsverfahren

1272/2008	Einstallangsverhamen
2.6/2	auf der Basis von Prüfdaten
3.1/4/Inhal	Berechnungsmethode
3.2/2	Berechnungsmethode
3.3/2	Berechnungsmethode
3.4.1/1	Berechnungsmethode
3.4.2/1	Berechnungsmethode
3.6/2	Berechnungsmethode
3.8/3	Berechnungsmethode
3.8/3	Berechnungsmethode
3.9/2	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft

SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold Sicherheitsdatenblätter der Rohstoffzulieferer.

CCNL - Anlage 1

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen

keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren. Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

Legende der im Sicherheisdatenblatt verwendeten Abkürzungen und Akronyme:

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ACGIH)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ATE: Schätzung Akuter Toxizität

ATEmix: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)

BEI: Biologischer Expositionsindex

CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)

CAV: Giftzentrale

CE: Europäische Gemeinschaft

CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung

CMR: karzinogen, mutagen und reproduktionstoxisch

COV: Flüchtige organische Verbindung

CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung

CSR: Stoffsicherheitsbericht

DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)

EC50: Mittlere effektive Konzentration

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe

ES: Expositionsszenarium

GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

IARC: Internationales Krebsforschungszentrum

IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)

IC50: Mittlere Inhibitorkonzentration

IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)

LC50: Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation

LD50: Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation

LDLo: Niedrige letale Dosis

N.A.: Nicht anwendbar

N/A: Nicht anwendbar

N/D: Nicht definiert/Nicht verfügbar

N.D.: Nicht verfügbar

NIOSH: National Institute for Occupational Safety and Health

NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung

OSHA: Occupational Safety and Health Administration

PBT: persistent, bioakkumulativ und giftig

PGK: Verpackungsvorschrift

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)

PSG: Passagiere

RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr

STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition

STOT: Zielorgan-Toxizität

TLV: Arbeitsplatzgrenzwert

TLV-TWA: Schwellenwert für zeitgemittelzen 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard)

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulativ

WGK: Wassergefährdungsklasse

Ethyl acetate

Substance identification

Chemical Name: Ethyl acetate CAS number: 141-78-6

ETHYL ACETATE

ES 1: Cosmetics, personal care products (PC39); User for consumers (SU21).

ES 2: Filling of drums and small packages (CS6); INDUSTRIAL USES (SU3).

ES 3: Formulation or repackaging (F); INDUSTRIAL USES (SU3).

ES 4: Use of non-reactive processing aid at industrial site (no inclusion in article) (ERC4); Industrial uses (su3).; Extraction agents (PC40).

ES 5: PROFESSIONAL APPLICATION OF COATINGS AND INKS; INDUSTRIAL USES (SU3).

ES 6: Use as laboratory reagent (PROC15); Industrial uses (su3).; Industrial use.

ES 7: Use in cleaning products (GEST4_I, GEST4_P, GEST4_C); INDUSTRIAL USES (SU3).

ES 8: Use in lubricants (GEST6_I, GEST6_P, GEST6_C); INDUSTRIAL USES (SU3).

ES 9: Professional application of coatings and inks (14); INDUSTRIAL USES (SU3). Covers use in coatings (paints, inks, adhesives, etc.) including exposures during use (receipt of material, storage, preparation and transfer of bulk and semi-bulk products, application by spray, roller or spreader, dipping, flow, fluidized bed on production lines and film formation), the cleaning and maintenance of the equipment and the associated laboratory activities [GES3 I].

ES 10: Use as laboratory reagent (PROC15);; Industrial uses (su3).; Professional (G27).

ES 11: Use in agrochemical products (GEST11_P, GEST11_C); INDUSTRIAL USES (SU3)

ES 12: Use in detergent products (GEST4_I, GEST4_P, GEST4_C)

ES 13: Use in lubricants (GEST6_I, GEST6_P, GEST6_C)

ES 14: Adhesives, Sealants (PC1); Use in coatings (GEST3_I, GEST3_P, GEST3_C).

ES 5: PROFESSIONAL APPLICATION OF COATINGS AND INKS (17); INDUSTRIAL USES (SU3).

5.1. USE AT INDUSTRIAL SITES

Environment

SC 1: Use of non-reactive processing aid at industrial site (no inclusion in article) ERC4

Worker

- SC 2: Generalized exposures (closed systems) PROC1
- SC 3: Generalized exposures (closed systems); Use in closed systems, with sample taking PROC2
- SC 4: Film formation forced drying (50 -100°C). Stove (>100°C), Curing by UV/EB radiation PROC2
- SC 5: Mixing operations, Generalized exposures PROC3
- SC 6: Film formation, air drying PROC4
- SC 7: Preparation of material for application, Mixing operations (open systems) PROC5
- SC 8: Spraying (automatic/robotic) PROC7
- SC 9: Manual spraying PROC7
- SC 10: Material transfers, Non-Specialized site PROC8a SC 11: Material transfers, Specialized site PROC8b
- SC 12: Roller, diffusion, flow application PROC10
- SC 13: Immersion, dipping and pouring PROC13 SC 14⁻ Laboratory activities PROC15
- SC 15: Material transfers, Drum/batch transfers, Transfer from/pour from containers PROC9
- SC 16: Production or preparation of articles by tabletting, compression, extrusion or pelettisation. PROC14

5.2. CONDITIONS OF USE THAT AFFECT EXPOSURE

5.2.1 Environmental exposure control: Use of non-reactive processing aid at industrial site (no inclusion in article) (ERC4)

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Daily amount per site: ≤ 1 t/day Annual amount per site: ≤ 300 t/year

Organizational and technical measures and conditions

A wastewater treatment plant is expected. Assumed domestic sewage treatment plant flow: ≥ 2E³ m³/day.

Conditions and measures for waste treatment (including the article of waste) Waste treatment: Dispose of waste products or used containers according to local regulations

Other conditions affecting environmental exposure

Water flow on the receiving surface: 18,000 m3/day

5.2.2. Worker Exposure Control: Chemical production or refinement in closed processes without likelihood of exposure or in processes with equivalent containment conditions (PROC1)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.3. Worker Exposure Control: Chemical production or refinery in closed process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC2)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.4. Worker Exposure Control: Chemical production or refinery in closed process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC2)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.5. Worker Exposure Control: Chemical production or formulation in closed batch processes, with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC3)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

5.2.6. Worker Exposure Control: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Product features (article) Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 90% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.7. Worker Exposure Control: Mixing or blending in batch processes (PROC5)

Product features (article) Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 90% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.8. Worker Exposure Control: Industrial spraying (PROC7)

Product features (article) Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 95% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.9. Worker Exposure Control: Industrial spraying (PROC7)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%. **Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure** Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 95% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

5.2.10. Worker Exposure Control: Transfer of a substance or a preparation (filling/emptying) at nondedicated facilities (PROC8a)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 90% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.11. Worker Exposure Control: Transfer of a substance or a mixture (charging/discharging) at dedicated facilities (PROC8b)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 95% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.12. Worker Exposure Control: Application with rollers or brushes (PROC10)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 90% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.13. Worker Exposure Control: Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 90% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

5.2.14. Worker Exposure Control: Use as laboratory reagents (PROC15)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.15. Worker Exposure Control: Transfer of substance or mixture into small containers (dedicated filling line, including weighing) (PROC9)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 90% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.16. Worker Exposure Control: Tableting, compression, extrusion, pelletising, granulation (PROC14)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 90% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.3. EXPOSURE ESTIMATION AND REFERENCE TO ITS SOURCE

5.3.1. Environmental release and exposure: Use of non-reactive processing aid at industrial site (no inclusion in article) (ERC4)

Route release	Release rate	Method for estimating for release
water	20 kg/day	Estimated release factor
air	980 kg/day	Estimated release factor
Soil	0 kg/day	Estimated release factor
Protection target	Estimated exposure	RCR
Fresh water	0.119 mg/l (EUSES v2.1)	0,495
freshwater sediments	0.708 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	0,616
Sea water	0.012 mg/l (EUSES v2.1)	0,495
Marine sediment	0.071 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	0,617
Sewage treatment plant	1.184 mg/l (EUSES v2.1)	< 0.01
Farmland	0.081 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	0,547
Prey for predators (freshwater)	1.469 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Prey for predators (marine water)	0.148 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Main predator prey (marine water)	0.031 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Prey for Predators (Terrestrial)	0.028 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01

5.3.2. Worker exposure: Chemical production or refinery in closed process without likelihood of exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC1)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	0.037 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
inhalation	systemic	Short term	0.147 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
inhalation	local	Long-term	0.037 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
inhalation	local	Short term	0.147 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
dermal	systemic	Long-term	0.034 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
combined routes	systemic	Long-term	1	< 0.01

5.3.3. Worker exposure: Chemical production or refinery in closed process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC2)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	systemic	Short term	361.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	local	Short term	361.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
dermal	systemic	Long-term	1.37 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.022
combined routes	systemic	Long-term	1	0.147

5.3.4. Worker exposure: Chemical production or refinery in closed process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC2)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	systemic	Short term	361.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	local	Short term	361.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
dermal	systemic	Long-term	1.37 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.022
combined routes	systemic	Long-term	1	0.147

5.3.5. Worker exposure: Chemical production or formulation in closed batch processes, with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC3)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	183.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	systemic	Short term	734.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.5
inhalation	local	Long-term	183.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Short term	734.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.5
dermal	systemic	Long-term	0.69 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.011
combined routes	systemic	Long-term	1	0.261

5.3.6. Worker exposure: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	36.71 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.05
inhalation	systemic	Short term	146.8 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.1
inhalation	local	Long-term	36.71 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.05
inhalation	local	Short term	146.8 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.1
dermal	systemic	Long-term	6.86 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.109
combined routes	systemic	Long-term	1	0.159

5.3.7. Worker exposure: Mixing or blending in batch processes (PROC5)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	systemic	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	local	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
dermal	systemic	Long-term	13.71 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.218
combined routes	systemic	Long-term	1	0.343

5.3.8. Worker exposure: Industrial spraying (PROC7)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	systemic	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	local	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
dermal	systemic	Long-term	42.86 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.68
combined routes	systemic	Long-term	1	0.805

5.3.9. Worker exposure: Industrial spraying (PROC7)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	systemic	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	local	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
dermal	systemic	Long-term	42.86 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.68
combined routes	systemic	Long-term	1	0.805

5.3.10. Worker exposure: Transfer of a substance or a preparation (filling/emptying) at non-dedicated facilities (PROC8a)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	systemic	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	local	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
dermal	systemic	Long-term	13.71 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.218
combined routes	systemic	Long-term	1	0.343

5.3.11. Worker exposure: Transfer of a substance or a mixture (charging/discharging) at dedicated facilities (PROC8b)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	27.53 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0,038
inhalation	systemic	Short term	110.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0,075
inhalation	local	Long-term	27.53 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0,038
inhalation	local	Short term	110.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0,075
dermal	systemic	Long-term	13.71 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.218
combined routes	systemic	Long-term	1	0.255

5.3.12. Worker exposure: Application with rollers or brushes (PROC10)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	systemic	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	local	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
dermal	systemic	Long-term	27.43 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.435
combined routes	systemic	Long-term	1	0.56

5.3.13. Worker exposure: Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	systemic	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	local	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
dermal	systemic	Long-term	13.71 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.218
combined routes	systemic	Long-term	1	0.343

5.3.14. Worker exposure: Use as laboratory reagents (PROC15)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	183.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	systemic	Short term	734.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.5
inhalation	local	Long-term	183.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Short term	734.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.5
dermal	systemic	Long-term	0.34 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
combined routes	systemic	Long-term	1	0.255

5.3.15. Worker exposure: Transfer of substance or mixture into small containers (dedicated filling line, including weighing) (PROC9)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	73.42 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.1
inhalation	systemic	Short term	293.6 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.2
inhalation	local	Long-term	73.42 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.1
inhalation	local	Short term	293.6 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.2
dermal	systemic	Long-term	6.86 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.109
combined routes	systemic	Long-term	1	0.209

5.3.16. Worker exposure: Tableting, compression, extrusion, pelletising, granulation (PROC14)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	systemic	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	local	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
dermal	systemic	Long-term	3.43 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.054
combined routes	systemic	Long-term	1	0.179

5.4. GUIDANCE FOR DOWNSTREAM USERS TO ASSESS WHETHER THEY COMPLY WITH THE LIMITS SET BY THE EXPOSURE SCENARIO

Guidance to check compliance with the exposure scenario: https://echa.europa.eu/

ES 9: PROFESSIONAL APPLICATION OF COATINGS AND INKS (14); INDUSTRIAL USES (SU3). COVERS USE IN COATINGS (PAINTS, INKS, ADHESIVES, ETC.) INCLUDING EXPOSURES DURING USE (RECEIPT OF MATERIAL, STORAGE, PREPARATION AND TRANSFER OF BULK AND SEMI-BULK PRODUCTS, APPLICATION BY SPRAY, ROLLER OR SPREADER, DIPPING, FLOW, FLUIDIZED BED ON PRODUCTION LINES AND FILM FORMATION), THE CLEANING AND MAINTENANCE OF THE EQUIPMENT AND THE ASSOCIATED LABORATORY ACTIVITIES [GES3_I].

9.1. WIDE DISPERSIVE USE BY PROFESSIONAL WORKERS

Environment

SC 1: Wide dispersive use of non-reactive processing aid (no inclusion into the article, outdoor) ERC8d

Worker

- SC 3: Generalized exposures (closed systems) PROC1
- SC 4: Filling of equipment from drums and containers PROC2
- SC 5: Generalized exposures (closed systems), Use in closed systems PROC2
- SC 6: Preparation of material for application, Generalized exposures PROC3 SC 7: Film formation air drying, Indoor use PROC4
- SC 8: Film formation air drying, Outdoor use PROC4
- SC 9: Preparation of material for application, Indoor use PROC5
- SC 10: Preparation of material for application, Outdoor use PROC5
- SC 11: Material transfers, Drum/batch transfers, Non-Specialized site PROC8a
- SC 12: 12 Material Transfers, Drum/batch transfers, specialized site PROC8b
- SC 13: Roller, diffusion, flow application, Indoor use PROC10
- SC 14: Roller, diffusion, flow application, Outdoor use PROC10
- SC 15: Manual spraying, Indoor use PROC11
- SC 16: Manual spraying, Outdoor use PROC11
- SC 17: Immersion, dipping and pouring, Indoor use PROC13
- SC 18: Immersion, dipping and pouring, Outdoor use PROC13
- SC 19: Laboratory activities PROC15
- SC 20: Hand application finger paints, crayons, stickers, Indoor use PROC19 SC 21: Hand application finger paints, crayons, stickers, Outdoor use PROC19

9.2. CONDITIONS OF USE THAT AFFECT EXPOSURE

9.2.1 Environmental exposure control: Wide dispersive use of non-reactive processing aid (no inclusion into the article, outdoor) (ERC8d)

Organizational and technical measures and conditions A wastewater treatment plant is expected.

Conditions and measures for waste treatment (including the article of waste) Waste treatment: Dispose of waste products or used containers according to local regulations.

9.2.3. Worker Exposure Control: Chemical production or refinement in closed processes without likelihood of exposure or in processes with equivalent containment conditions (PROC1)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.4. Worker Exposure Control: Chemical production or refinery in closed process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC2)

Product features (article) Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.5. Worker Exposure Control: Chemical production or refinery in closed process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC2)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.6. Worker Exposure Control: Chemical production or formulation in closed batch processes, with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC3)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a basic level of general ventilation (3 to 5 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.7. Worker Exposure Control: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Product features (article) Covers concentrations up to 100%

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 80% Provide a basic level of general ventilation (3 to 5 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.8. Worker Exposure Control: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Product features (article) Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Assumes that activities are undertaken with appropriate and well maintained equipment by trained personnel operating under supervision.

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.9. Worker Exposure Control: Mixing or blending in batch processes (PROC5)

Product features (article) Covers concentrations up to 100%

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 80% Provide a basic level of general ventilation (3 to 5 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure

9.2.10. Worker Exposure Control: Mixing or blending in batch processes (PROC5)

Product features (article) Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Frequency of use. Covers use up to 8 h/day

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

Wear suitable respirator. For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet). Inhalation - minimum yield of 90%

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Outdoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.11. Worker Exposure Control: Transfer of a substance or a preparation (filling/emptying) at nondedicated facilities (PROC8a) (PROC8b)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%. **Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure** Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 90% Provide a basic level of general ventilation (3 to 5 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.12. Worker Exposure Control: Transfer of a substance or a mixture (charging/discharging) at dedicated facilities (PROC8b)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 90% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour). Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.13. Worker Exposure Control: Application with rollers or brushes (PROC10)

Product features (article) Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 80% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.14. Worker Exposure Control: Application with rollers or brushes (PROC10)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

Wear suitable respirator. For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet). Inhalation - minimum yield of 90%

Other conditions affecting worker exposure

9.2.15. Worker Exposure Control: Non-industrial spray application (PROC11)

Product features (article) Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 80% Provide a basic level of general ventilation (3 to 5 air changes per hour).

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

Wear suitable gloves tested to EN374. If skin contamination is expected to extend to other parts of the body, these parts should also be protected with impermeable clothing equivalent to that described for the hands

For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet).

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.16. Worker Exposure Control: Non-industrial spray application (PROC11)

Product features (article)

Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

Wear suitable gloves tested to EN374. If skin contamination is expected to extend to other parts of the body, these parts should also be protected with impermeable clothing equivalent to that described for the hands. For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet). Wear suitable respirator. For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet). Inhalation - minimum yield of 90% Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Outdoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.17. Worker Exposure Control: Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13)

Product features (article) Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a good standard of general ventilation (from 5 to 10 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.18. Worker Exposure Control: Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13)

Product features (article) Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

Wear suitable respirator For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet). Inhalation - minimum yield of 90%

Other conditions affecting worker exposure

9.2.19. Worker Exposure Control: Use as laboratory reagents (PROC15)

Product features (article)

Covers concentrations up to 100%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

requeries of use. Obvers use up to o hividay

Organizational and technical measures and conditions Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.20. Worker Exposure Control: Hand-mixing with direct contact and only PPE available (PROC19)

Product features (article)

Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Provide a good standard of general ventilation (from 5 to 10 air changes per hour).

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

Wear suitable gloves tested to EN374.

If skin contamination is expected to extend to other parts of the body, these parts should also be protected with impermeable clothing equivalent to that described for the hands.

For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet).

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

9.2.21. Worker Exposure Control: Hand-mixing with direct contact and only PPE available (PROC19)

Product features (article)

Covers concentrations up to 5 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

Wear suitable gloves tested to EN374.

If skin contamination is expected to extend to other parts of the body, these parts should also be protected with impermeable clothing equivalent to that described for the hands.

For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet).

Other conditions affecting worker exposure

9.3. EXPOSURE ESTIMATION AND REFERENCE TO ITS SOURCE

9.3.1. Environmental release and exposure: Wide dispersive use of non-reactive processing aid (no inclusion into the article, outdoor) (ERC8d)

Route release	Release rate	Method for estimating for release
water	0.014 kg/day	Estimated release factor
air	980 kg/day	Estimated release factor
Soil	0 kg/day	Estimated release factor
Protection target	Estimated exposure	RCR
Fresh water	0.000396 mg/l (EUSES v2.1)	< 0.01
freshwater sediments	0.00236 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Sea water	0.0000597 mg/l (EUSES v2.1)	< 0.01
Marine sediment	0.000356 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Sewage treatment plant	0.000805 mg/l (EUSES v2.1)	< 0.01
Farmland	0.000131 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Prey for predators (freshwater)	0.011 mg/kg wet weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Prey for predators (marine water)	0.00167 mg/kg wet weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Main predator prey (marine water)	0.00158 mg/kg wet weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Prey for Predators (Terrestrial)	0.000114 mg/kg wet weight (EUSES v2.1)	< 0.01

9.3.3. Worker exposure: Chemical production or refinery in closed process without likelihood of exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC1)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	0.367 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
inhalation	systemic	Short term	1.468 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
inhalation	local	Long-term	0.367 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
inhalation	local	Short term	1.468 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
dermal	systemic	Long-term	0.034 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
combined routes	systemic	Long-term	1	< 0.01

9.3.4. Worker exposure: Chemical production or refinery in closed process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC2)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	183.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	systemic	Short term	734.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.5
inhalation	local	Long-term	183.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Short term	734.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.5
dermal	systemic	Long-term	1.37 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.022
combined routes	systemic	Long-term	1	0.272

9.3.5. Worker exposure: Chemical production or refinery in closed process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC2)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	183.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Short term	734.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.5
inhalation	local	Long-term	183.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	systemic	Short term	734.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.5
dermal	systemic	Long-term	1.37 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.022
combined routes	systemic	Long-term	1	0.272

9.3.6. Worker exposure: Chemical production or formulation in closed batch processes, with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC3)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	systemic	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
inhalation	local	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
dermal	systemic	Long-term	0.69 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.011
combined routes	systemic	Long-term	1	0.361

9.3.7. Worker exposure: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	128.4 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.175
inhalation	systemic	Short term	513.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Long-term	128.4 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.175
inhalation	local	Short term	513.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
dermal	systemic	Long-term	6.86 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.109
combined routes	systemic	Long-term	1	0.284

9.3.8. Worker exposure: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	systemic	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
inhalation	local	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
dermal	systemic	Long-term	6.86 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.109
combined routes	systemic	Long-term	1	0.459

9.3.9. Worker exposure: Mixing or blending in batch processes (PROC5)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	systemic	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
inhalation	local	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
dermal	systemic	Long-term	13.71 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.218
combined routes	systemic	Long-term	1	0.568

9.3.10. Worker exposure: Mixing or blending in batch processes (PROC5)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	128.4 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.175
inhalation	systemic	Short term	513.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Long-term	128.4 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.175
inhalation	local	Short term	513.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
dermal	systemic	Long-term	13.71 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.218
combined routes	systemic	Long-term	1	0.393

9.3.11. Worker exposure: Transfer of a substance or a preparation (filling/emptying) at non-dedicated facilities (PROC8a)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	systemic	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
inhalation	local	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
dermal	systemic	Long-term	13.71 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.218
combined routes	systemic	Long-term	1	0.568

9.3.12. Worker exposure: Transfer of a substance or a mixture (charging/discharging) at dedicated facilities (PROC8b)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	systemic	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Long-term	91.77 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.125
inhalation	local	Short term	367.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
dermal	systemic	Long-term	13.71 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.218
combined routes	systemic	Long-term	1	0.343

9.3.13. Worker exposure: Application with rollers or brushes (PROC10)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	systemic	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
inhalation	local	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
dermal	systemic	Long-term	27.43 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.435
combined routes	systemic	Long-term	1	0.785

9.3.14. Worker exposure: Application with rollers or brushes (PROC10)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	128.4 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.175
inhalation	systemic	Short term	513.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Long-term	128.4 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.175
inhalation	local	Short term	513.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
dermal	systemic	Long-term	27.43 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.435
combined routes	systemic	Long-term	1	0.61

9.3.15. Worker exposure: Non-industrial spray application (PROC11)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	308.3 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.42
inhalation	systemic	Short term	mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.84
inhalation	local	Long-term	308.3 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.42
inhalation	local	Short term	mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.84
dermal	systemic	Long-term	12.85 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.204
combined routes	systemic	Long-term	1	0.624

9.3.16. Worker exposure: Non-industrial spray application (PROC11)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	154.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.21
inhalation	systemic	Short term	616.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.42
inhalation	local	Long-term	154.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.21
inhalation	local	Short term	616.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.42
dermal	systemic	Long-term	12.85 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.204
combined routes	systemic	Long-term	1	0.414

9.3.17. Worker exposure: Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	165.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.225
inhalation	systemic	Short term	660.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
inhalation	local	Long-term	165.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.225
inhalation	local	Short term	660.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
dermal	systemic	Long-term	8.226 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.131
combined routes	systemic	Long-term	1	0.356

9.3.18. Worker exposure: Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	38.54 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.053
inhalation	systemic	Short term	154.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.105
inhalation	local	Long-term	38.54 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.053
inhalation	local	Short term	154.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.105
dermal	systemic	Long-term	8.226 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.131
combined routes	systemic	Long-term	1	0.183

9.3.19. Worker exposure: Use as laboratory reagents (PROC15)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	183.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	systemic	Short term	734.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.5
inhalation	local	Long-term	183.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.25
inhalation	local	Short term	734.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.5
dermal	systemic	Long-term	0.34 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
combined routes	systemic	Long-term	1	0.255

9.3.20. Worker exposure: Hand-mixing with direct contact and only PPE available (PROC19)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	330.3 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
inhalation	systemic	Short term	1.32 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.9
inhalation	local	Long-term	330.3 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
inhalation	local	Short term	1.32 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.9
dermal	systemic	Long-term	16.97 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.269
combined routes	systemic	Long-term	1	0.72

9.3.21. Worker exposure: Hand-mixing with direct contact and only PPE available (PROC19)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	systemic	Short term	mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
inhalation	local	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Short term	mg/m³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
dermal	systemic	Long-term	5.657 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.09
combined routes	systemic	Long-term	1	0.44

9.4. GUIDANCE FOR DOWNSTREAM USERS TO ASSESS WHETHER THEY COMPLY WITH THE LIMITS SET BY THE EXPOSURE SCENARIO

Guidance to check compliance with the exposure scenario: https://echa.europa.eu/

ES 12: USE IN DETERGENT PRODUCTS (GEST4_I, GEST4_P, GEST4_C).

12.1. WIDE DISPERSIVE USE BY PROFESSIONAL WORKERS

Environment

SC 1: Wide dispersive use of non-reactive processing aid (no inclusion into the article, indoors) ERC8a

Worker

- SC 2: Filling of equipment from drums and containers, specialised site PROC8b
- SC 3: Automated process with (semi) closed systems; Use in closed systems PROC2
- SC 4: Automated process with (semi) closed systems Drum/batch transfers, Use in closed systems PROC3
- SC 5: Semi-automatic process (e.g. Semi-automatic application of floor care and maintenance products) PROC4
- SC 6: Filling of equipment from drums and containers, Outdoor use PROC8a
- SC 7: Immersion, dipping and pouring, Manual, Surfaces, Cleaning PROC13
- SC 8: Cleaning with low-pressure washers, Roller application or brushing, No spraying PROC10
- SC 9: Cleaning with high pressure washers, Spraying, Indoor use PROC11
- SC 10: Cleaning with high pressure washers Spraying, Outdoor use PROC11 SC 11: Application of cleaning products in closed systems, Manual, Surfaces, Cleaning PROC10
- SC 12: Ad hoc manual application via trigger sprays, partial dipping, etc., Roller application or brushing PROC10
- SC 13: Application of cleaning products in closed systems, Outdoor use PROC4
- SC 14: Cleaning of medical devices PROC4

12.2. CONDITIONS OF USE THAT AFFECT EXPOSURE

12.2.1 Environmental exposure control: Wide dispersive use of non-reactive processing aid (no inclusion into the article, indoors) (ERC8a)

Organizational and technical measures and conditions

A wastewater treatment plant is expected.

Conditions and measures for waste treatment (including the article of waste) Waste treatment: Dispose of waste products or used containers according to local regulations.

12.2.2. Worker Exposure Control: Transfer of a substance or a mixture (charging/discharging) at dedicated facilities (PROC8b)

Product features (article)

Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a good standard of general ventilation (from 5 to 10 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

12.2.3. Worker Exposure Control: Chemical production or refinery in closed process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC2)

Product features (article) Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

12.2.4. Worker Exposure Control: Chemical production or formulation in closed batch processes, with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC3)

Product features (article)

Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure

12.2.5. Worker Exposure Control: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Product features (article) Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a good standard of general ventilation (from 5 to 10 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

12.2.6. Worker Exposure Control: Transfer of a substance or a preparation (filling/emptying) at nondedicated facilities (PROC8a)

Product features (article)

Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

Wear suitable respirator. For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet). Inhalation - minimum yield of 90%

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Outdoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

12.2.7. Worker Exposure Control: Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13)

Product features (article)

Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Provide a good standard of general ventilation (from 5 to 10 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

12.2.8. Worker Exposure Control: Application with rollers or brushes (PROC10)

Product features (article)

Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Provide a good standard of general ventilation (from 5 to 10 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

12.2.9. Worker Exposure Control: Non-industrial spray application (PROC11)

Product features (article)

Covers concentrations up to 5 % Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a good standard of general ventilation (from 5 to 10 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

12.2.10. Worker Exposure Control: Non-industrial spray application (PROC11)

Product features (article) Covers concentrations up to 1%.

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

Wear suitable gloves tested to EN374. If skin contamination is expected to extend to other parts of the body, these parts should also be protected with impermeable clothing equivalent to that described for the hands.

For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet).

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Outdoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

12.2.11. Worker Exposure Control: Application with rollers or brushes (PROC10)

Product features (article)

Covers concentrations up to 5 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

5.2.12. Worker Exposure Control: Application with rollers or brushes (PROC10)

Product features (article) Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 80% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure Indoor and outdoor use: Indoor use

Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

12.2.13. Worker Exposure Control: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Product features (article) Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure

Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

Wear suitable respirator. For more information, refer to Section 8 of the SDS (safety data sheet). Inhalation - minimum yield of 90%

Other conditions affecting worker exposure

Indoor and outdoor use: Outdoor use Temperature: Process temperature up to 40°C is assumed

12.2.14. Worker Exposure Control: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Product features (article) Covers concentrations up to 25 %

Amount used (or contained in articles), frequency and duration of use/exposure Frequency of use: Covers use up to 8 h/day

Organizational and technical measures and conditions

Local exhaust ventilation Inhalation - minimum yield of 80% Provide a basic level of general ventilation (1 to 3 air changes per hour).

Other conditions affecting worker exposure

12.3. EXPOSURE ESTIMATION AND REFERENCE TO ITS SOURCE

12.3.1. Environmental release and exposure: Wide dispersive use of non-reactive processing aid (no inclusion into the article, indoors) (ERC8a)

Route release	Release rate	Method for estimating for release
water	0.014 kg/day	Environmental Release Category (ERC)
air	0.014 kg/day	Environmental Release Category (ERC)
Soil	0 kg/day	Environmental Release Category (ERC)
Protection target	Estimated exposure	RCR
Fresh water	0.000397 mg/l (EUSES v2.1)	< 0.01
freshwater sediments	0.00237 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Sea water	0.0000598 mg/l (EUSES v2.1)	< 0.01
Marine sediment	0.000357 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Sewage treatment plant	0.000811 mg/l (EUSES v2.1)	< 0.01
Farmland	0.000131 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Prey for predators (freshwater)	0.011 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Prey for predators (marine water)	0.00167 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Main predator prey (marine water)	0.00158 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01
Prey for Predators (Terrestrial)	0.000114 mg/kg dry weight (EUSES v2.1)	< 0.01

12.3.2. Worker exposure: Transfer of a substance or a mixture (charging/discharging) at dedicated facilities (PROC8b)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	165.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.225
inhalation	systemic	Short term	660.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
inhalation	local	Long-term	165.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.225
inhalation	local	Short term	660.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
dermal	systemic	Long-term	8.226 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.131
combined routes	systemic	Long-term	1	0.356

12.3.3. Worker exposure: Chemical production or refinery in closed process with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC2)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	110.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.15
inhalation	local	Long-term	110.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.15
inhalation	local	Short term	440.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.3
inhalation	systemic	Short term	440.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.3
dermal	systemic	Long-term	0.822 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.013
combined routes	systemic	Long-term	1	0.163

12.3.4. Worker exposure: Chemical production or formulation in closed batch processes, with occasional controlled exposure or processes with equivalent containment conditions (PROC3)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	220.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.3
inhalation	systemic	Short term	881.0 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.6
inhalation	local	Long-term	220.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.3
inhalation	local	Short term	881.0 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.6
dermal	systemic	Long-term	0.414 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	< 0.01
combined routes	systemic	Long-term	1	0.307

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	165.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.225
inhalation	systemic	Short term	660.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
inhalation	local	Long-term	165.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.225
inhalation	local	Short term	660.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
dermal	systemic	Long-term	4.116 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.065
combined routes	systemic	Long-term	1	0.29

12.3.5. Worker exposure: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

12.3.6. Worker exposure: Transfer of substance or preparation (charging/discharging) at non dedicated facilities (PROC8a)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	77.09 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.105
inhalation	systemic	Short term	308.3 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.21
inhalation	local	Long-term	77.09 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.105
inhalation	local	Short term	308.3 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.21
dermal	systemic	Long-term	8.226 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.131
combined routes	systemic	Long-term	1	0.236

12.3.7. Worker exposure: Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	165.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.225
inhalation	systemic	Short term	660.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
inhalation	local	Long-term	165.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.225
inhalation	local	Short term	660.7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
dermal	systemic	Long-term	8.226 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.131
combined routes	systemic	Long-term	1	0.356

12.3.8. Worker exposure: Application with rollers or brushes (PROC10)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	330.3 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
inhalation	systemic	Short term	mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.9
inhalation	local	Long-term	330.3 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.45
inhalation	local	Short term	mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.9
dermal	systemic	Long-term	16.45 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.261
combined routes	systemic	Long-term	1	0.711

12.3.9. Worker exposure: Non-industrial spray application (PROC11)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	220.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.3
inhalation	systemic	Short term	881.0 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.6
inhalation	local	Long-term	220.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.3
inhalation	local	Short term	881.0 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.6
dermal	systemic	Long-term	21.42 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.34
combined routes	systemic	Long-term	1	0.64

12.3.10. Worker exposure: Non-industrial spray application (PROC11)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	systemic	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
inhalation	local	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
dermal	systemic	Long-term	2.143 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.034
combined routes	systemic	Long-term	1	0.384

12.3.11. Worker exposure: Application with rollers or brushes (PROC10)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	systemic	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
inhalation	local	Long-term	256.9 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.35
inhalation	local	Short term	1.03 g/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.7
dermal	systemic	Long-term	5.486 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.087
combined routes	systemic	Long-term	1	0.437

12.3.12. Worker exposure: Application with rollers or brushes (PROC10)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	220.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.3
inhalation	systemic	Short term	881.0 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.6
inhalation	local	Long-term	220.2 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.3
inhalation	local	Short term	881.0 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.6
dermal	systemic	Long-term	16.45 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.261
combined routes	systemic	Long-term	1	0.561

12.3.13. Worker exposure: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	38.54 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.053
inhalation	systemic	Short term	154.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.105
inhalation	local	Long-term	38.54 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.053
inhalation	local	Short term	154.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.105
dermal	systemic	Long-term	4.116 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.065
combined routes	systemic	Long-term	1	0.118

12.3.14. Worker exposure: Production of chemicals with the possibility of exposure (PROC4)

Exposure routes	Health effect	Exposure indicator	Estimated exposure	RCR
inhalation	systemic	Long-term	110.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.15
inhalation	systemic	Short term	440.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.3
inhalation	local	Long-term	110.1 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.15
inhalation	local	Short term	440.5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0.3
dermal	systemic	Long-term	4.116 mg/kg p.c./day (ECETOC TRA worker v3)	0.065
combined routes	systemic	Long-term	1	0.215

12.4. GUIDANCE FOR DOWNSTREAM USERS TO ASSESS WHETHER THEY COMPLY WITH THE LIMITS SET BY THE EXPOSURE SCENARIO

Guidance to check compliance with the exposure scenario: https://echa.europa.eu/

4,4'-methylenediphenyl diisocyanate

Identification of the exposure scenario Product name: 4,4'-methylenediphenyl diisocyanate CAS number: 101-68-8 Review date: 27/05/2021 rev. 13.1

PROFESSIONAL USE - USE IN COATINGS

1. TITLE SECTION

Structured short title

Wide dispersive use by professional workers; Use in coatings.

Worker

SC1 Use in coatings [MDI]: PROC4 SC2 Use in coatings [MDI]: PROC5 SC3 Use in coatings [MDI]: PROC8a SC4 Use in coatings [MDI]: PROC8b SC5 Use in coatings [MDI]: PROC10 SC6 Use in coatings [MDI]: PROC11 SC7 Use in coatings [MDI]: PROC13

2. CONDITIONS OF USE AFFECTING EXPOSURE

2.1. Control of worker exposure: Use in batch and other processes (synthesis), where exposure opportunities occur (PROC4) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 8 hours/day Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Clean up spills immediately.

- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- With local extract system (LEV):
- Localized aspiration is required.
- Provide a ventilation extract for points where emissions occur.
- Provide extract ventilation at material transfer points and other openings.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Use adequate eye protection.
- Use adequate eye protection.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 480 cm² (palm both hands) Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: 50°C

2.2. Control of worker exposure: Mixture or mixture by batch processes (batch process) for the formulation of preparations and articles (contact in different phases and/or important contact) (PROC5) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 1 hour/day Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Indoor use with local exhaust system (LEV):

- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Localized aspiration is required.
- Provide a ventilation extract for points where emissions occur.
- Provide extract ventilation at material transfer points and other openings.

Indoor use without local ventilation system or outdoor use:

Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.
- Indoor use without local ventilation system or outdoor use:
- Wear a respirator in accordance with EN140.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 480 cm² (palm both hands) Indoor and outdoor use: Indoor/Outdoor use Temperature: 23°C

2.3. Control of worker exposure: Transfer of a substance or a preparation (filling/ emptying) from/to vessels/large containers, in non-dedicated facilities (PROC8a) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 1 hour/day Remarks: Daily or more rarely. Short term Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 960 cm² (both hands) Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: 23°C

2.4. Control of worker exposure: Transfer of a substance or a preparation (filling/ emptying) from/to vessels/large containers, in non-dedicated facilities (PROC8b) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 1 hour/day Remarks: Daily or more rarely. Short term Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).

- Clean up spills immediately.

- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Handle substance within a closed system.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 960 cm² (both hands) Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: 23°C

2.5. Worker Exposure Control: Roller or Brush Application (PROC10) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 8 hours/day Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 960 cm² (both hands) Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: 23°C

2.6. Control of worker exposure: Non-industrial spraying (PROC11) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 6 hours/day Remarks: 1,-,5 Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Indoor use 1:

- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Localized aspiration is required.
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Provide a ventilation extract for points where emissions occur.
- Provide extract ventilation at material transfer points and other openings.

Indoor use 2:

- Access to the work area is restricted to authorised personnel only.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Localized aspiration is required.
- Make sure a spray booth is used.

Indoor use 3:

- Access to the work area is restricted to authorised personnel only.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Open doors and windows.
- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Ensure good ventilation.

Indoor use 4:

- Access to the work area is restricted to authorised personnel only.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Localized aspiration is required.
- Provide a ventilation extract for points where emissions occur.

Outdoor use 5:

- Access to the work area is restricted to authorised personnel only.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Make sure the operation is performed outdoors.
- Stay upwind/keep distance from source.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

General information

- Regardless of the risk reduction measures described here, a respirator is generally recommended for spray applications. Indoor use 2:

- Wear a full face respirator in accordance with EN136. Indoor use 3:

- Wear a full face respirator in accordance with EN136. Indoor use 4:

- Wear a full face respirator in accordance with EN136.

Outdoor use 5:

- Wear a full face respirator in accordance with EN136.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 1500 cm² (both hands and forearms) Indoor and outdoor use: Indoor/Outdoor use Temperature: 35°C Remarks: 1,-,5

2.7 Controlling Worker Exposure: Treatment of Articles by dipping and pouring (PROC13) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 8 hours/day Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).

- Clean up spills immediately.

- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 480 cm² (palm both hands) Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: 23°C

3. EXPOSURE ESTIMATION AND REFERENCE TO ITS SOURCE

3.1. Worker exposure: Use in batch and other processes (synthesis), where exposure opportunities occur (PROC4) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by inhalation, local			General ventilation	30%
	0.0006 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)	0.012	Respiratory protection	90% efficiency
			LEV	90% efficiency
Local effects, by inhalation, local	0.0006 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)	0,012	General ventilation	30%
			Respiratory protection	90% efficiency Without local ventilation
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR \leq 1). * Qualitative approach used to establish safe use.

3.2. Worker exposure: Mixture or blending by batch processes (discontinuous process) for the formulation of preparations and articles (contact in different phases and/or important contact) (PROC5)

[MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by inhalation, local			Indoor use	
	0.00011 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)	0.0022	General ventilation	30%
			LEV	90% efficiency
			Respiratory protection	90% efficiency
	0.00011 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)		Outdoor use	
Local effects, by		0.0022	Outdoor use	30%
			Respiratory protection	90% efficiency
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR \leq 1). * Qualitative approach used to establish safe use.

3.3. Worker exposure: Transfer of a substance or a preparation (filling/ emptying) from/ to vessels/ large containers, in non-dedicated facilities (PROC8a) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by inhalation, local	0.0036 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)	0.072	General ventilation	30%
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR \leq 1). * Qualitative approach used to establish safe use.

3.4. Worker exposure: Transfer of a substance or a preparation (filling/ emptying) from/ to vessels/ large containers, in dedicated facilities (PROC8b) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by	0.00364 mg/m ³	0.0700	General ventilation	30%
inhalation, local (EasyTRA, v4.1)	0.0720	Closed system	99% efficiency	
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR ≤ 1).

* Qualitative approach used to establish safe use.

3.5. Worker exposure: Roller or brush application (PROC10) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by inhalation, local	0.017 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)	0.340	General ventilation	30%
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR \leq 1). * Qualitative approach used to establish safe use.

3.6. Worker exposure: Non-industrial misting (PROC11) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local offects by	0.012 mg/m³ (EasyTRA,		Indoor use	1
Local effects, by		0.240	General ventilation	30%
	v=)		LEV	99% efficiency
Local effects, by inhalation, local			Indoor use	2
	0.003 mg/m³ (EasyTRA,	0.060	General ventilation	30%
	v4.1)	0.000	Paint booth	90% reduction
			Respiratory protection	97.5% efficiency
	0.022 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)		Indoor use	3
Local effects, by		0.440	General ventilation	30%
			Respiratory protection	97.5% efficiency
	0.003 mg/m³ (EasyTRA,		Indoor use	4
Local effects, by		0.060	General ventilation	30%
inhalation, local	v4.1)		LEV	90% efficiency
			Respiratory protection	97.5% efficiency
Local effects, by inhalation, local		0.440	Outdoor use	5
	0.0022 mg/m ³ (EasyTRA,		Outdoors:	30% reduction
	v=. 1)		Respiratory protection	97.5% efficiency
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR \leq 1). * Qualitative approach used to establish safe use.

3.7. Worker exposure: Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by inhalation, local	0.017 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)	0.340	General ventilation	30%
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR \leq 1).

* Qualitative approach used to establish safe use.

4. GUIDANCE FOR DOWNSTREAM USERS TO ASSESS WHETHER THEY COMPLY WITH THE LIMITS SET BY THE EXPOSURE SCENARIO MDI

The risk management measures described in this exposure scenario apply to the specified substance in the concentration described by the scenario. The concentration of the substance in the product may differ. Downstream users should therefore check whether a scaling of the risk management measures is appropriate.

Guidance is based on assumed operating conditions which may not be applicable to all sites, thus, scaling may be necessary to define appropriate site-specific risk management measures.

Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.

Further information on the risk management measures and operational conditions for this type of exposure is available at www. ISOPA.org.

PROFESSIONAL USE - ADHESIVES, SEALANTS

1. TITLE SECTION

Structured short title Wide dispersive use by professional workers; Adhesives, sealants

Worker

SC1 Adhesives, Sealants [MDI]: PROC4 SC2 Adhesives, Sealants [MDI]: PROC5 SC3 Adhesives, Sealants [MDI]: PROC8a SC4 Adhesives, Sealants [MDI]: PROC8b SC5 Adhesives, Sealants [MDI]: PROC10 SC6 Adhesives, Sealants [MDI]: PROC11 SC7 Adhesives, Sealants [MDI]: PROC13

2. CONDITIONS OF USE AFFECTING EXPOSURE

2.1. Control of worker exposure: Use in batch and other processes (synthesis), where exposure opportunities occur (PROC4) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 8 hours/day Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).

- Clean up spills immediately.

- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

- With local extract system (LEV):
- Localized aspiration is required.
- Provide a ventilation extract for points where emissions occur.
- Provide extract ventilation at material transfer points and other openings.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDI-based substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:
- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 480 cm² (palm both hands) Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: 50°C

2.2. Control of worker exposure: Mixture or mixture by batch processes (batch process) for the formulation of preparations and articles (contact in different phases and/or important contact) (PROC5) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 1 hour/day Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Clean up spills immediately.

- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Indoor use without local ventilation system or outdoor use:

- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Indoor use with local exhaust system (LEV):
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Localized aspiration is required.
- Provide a ventilation extract for points where emissions occur.
- Provide extract ventilation at material transfer points and other openings.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.
- Indoor use without local ventilation system or outdoor use:
- Wear a respirator in accordance with EN140.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 480 cm² (palm both hands) Indoor and outdoor use: Indoor/Outdoor use Temperature: 23°C

2.3. Control of worker exposure: Transfer of a substance or a preparation (filling/emptying) from/to vessels/large containers, in non-dedicated facilities (PROC8a) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 1 hour/day Remarks: Daily or more rarely. Short term Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).

- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 960 cm² (both hands) Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: 23°C

2.4. Control of worker exposure: Transfer of a substance or a preparation (filling/emptying) from/to vessels/large containers, in non-dedicated facilities (PROC8b) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 1 hour/day Remarks: Daily or more rarely. Short term Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).

- Clean up spills immediately.

- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Handle substance within a closed system.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDI-based substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:
- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 960 cm² (both hands) Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: 23°C

2.5. Worker Exposure Control: Roller or Brush Application (PROC10) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 8 hours/day Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 960 cm² (both hands) Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: 23°C

2.6. Control of worker exposure: Non-industrial spraying (PROC11) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 6 hours/day Remarks: 1,-,5 Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Indoor use 1:

- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Localized aspiration is required.
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Provide a ventilation extract for points where emissions occur.
- Provide extract ventilation at material transfer points and other openings.

Indoor use 2:

- Access to the work area is restricted to authorised personnel only.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Localized aspiration is required.
- Make sure a spray booth is used.

Indoor use 3:

- Access to the work area is restricted to authorised personnel only.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Open doors and windows.
- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Ensure good ventilation.

Indoor use 4:

- Access to the work area is restricted to authorised personnel only.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Localized aspiration is required.
- Provide a ventilation extract for points where emissions occur.

Outdoor use 5:

- Access to the work area is restricted to authorised personnel only.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.
- Make sure the operation is performed outdoors.
- Stay upwind/keep distance from source.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

General information

- Regardless of the risk reduction measures described here, a respirator is generally recommended for spray applications. Indoor use 2:

- Wear a full face respirator in accordance with EN136. Indoor use 3:

- Wear a full face respirator in accordance with EN136. Indoor use 4:

- Wear a full face respirator in accordance with EN136. Outdoor use 5:

- Wear a full face respirator in accordance with EN136.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 1500 cm² (both hands and forearms) Indoor and outdoor use: Indoor/Outdoor use Temperature: 35°C Remarks: 1,-,5

2.7. Controlling Worker Exposure: Treatment of Articles by dipping and pouring (PROC13) [MDI]

Product features (article)

Concentration of substance in mixture/article: ≤ 60% Molar mass: 250 g/mol Vapour pressure: 0.001 pa at 20°C Physical form of the product Low volatile liquid

Amounts used, frequency and duration of use (or useful life)

General exposures: 8 hours/day Frequency of use: 5 days/week

Organizational and technical measures and conditions

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).

- Clean up spills immediately.

- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.

These measures apply to all subsystems for products at temperatures above 40°C for pure MDI and above 45°C for other MDIbased substances or with spray application and with aprotic polar solvents below 40°C:

- Provide a good standard of general ventilation (not less than 3 to 5 air changes per hour).
- Handle substance within a predominantly closed system provided with extract ventilation.
- Handle in a fume hood or under extract ventilation.
- Clean up spills immediately.
- Ensure personnel are informed and trained on the nature of exposure and the basic actions to be taken to minimise exposure.
- Ensure that the control measures can be inspected and undergo maintenance.

Conditions and measures for personal protection, hygiene and health assessment

These measures apply to all subsystems for products at temperatures below 40°C for pure MDI and below 45°C for other MDIbased substances or without spray application:

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.

- Do not inhale vapours/aerosols.
- Make sure that direct skin contact is avoided.
- Wear chemically resistant gloves (tested to EN374) in combination with 'basic' employee training.
- Wash off any skin contamination immediately.
- Use adequate eye protection.
- Wear appropriate coveralls to avoid skin exposure.
- The use of latex gloves is not tolerated.
- Wear a full face respirator in accordance with EN136.
- Other skin protection measures such as impervious suits and face shields may be required during high dispersion activities which are likely to lead to substantial aerosol release, e.g. spraying.

Other conditions affecting worker exposure

Exposed skin area: 480 cm² (palm both hands) Indoor and outdoor use: Indoor use Temperature: 23°C

3. EXPOSURE ESTIMATION AND REFERENCE TO ITS SOURCE

3.1. Worker exposure: Use in batch and other processes (synthesis), where exposure opportunities occur (PROC4) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by 0	0.0006 mg/m³ (EasyTRA,	RCRObservations0.012General ventilationLEVRespiratory protection< 1	General ventilation	30%
			LEV	90% efficiency
	v)		Respiratory protection	90% efficiency
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR \leq 1).

* Qualitative approach used to establish safe use.

3.2. Worker exposure: Mixture or blending by batch processes (discontinuous process) for the formulation of preparations and articles (contact in different phases and/or important contact) (PROC5) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
		0.0022	Indoor use	
Local effects, by	0.00011 mg/m³		General ventilation	30%
inhalation, local	lation, local (EasyTRA, v4.1)		LEV	90% efficiency
			Respiratory protection	90% efficiency
		0.0022	Outdoor use	
Local effects, by	0.00011 mg/m ³		Outdoor use	30%
	(Lasy 11(A, V4.1)		Respiratory protection	90% efficiency
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR ≤ 1).

* Qualitative approach used to establish safe use.

3.3. Worker exposure: Transfer of a substance or a preparation (filling/ emptying) from/ to vessels/ large containers, in non-dedicated facilities (PROC8a) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by inhalation, local	0.0036 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)	0.072	General ventilation	30%
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR \leq 1).

* Qualitative approach used to establish safe use.

3.4. Worker exposure: Transfer of a substance or a preparation (filling/ emptying) from/ to vessels/ large containers, in dedicated facilities (PROC8b) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by	0.00364 mg/m ³	0 0729	General ventilation	30%
inhalation, local	(EasyTRA, v4.1)	0.0728	Closed system	99% efficiency
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR \leq 1).

* Qualitative approach used to establish safe use.

3.5. Worker exposure: Roller or brush application (PROC10) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by inhalation, local	0.017 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)	0.340	General ventilation	30%
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR \leq 1). * Qualitative approach used to establish safe use.

3.6.	Worker exposure	: Non-industrial misting	(PROC11)	[MDI]
		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	- /	

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
		0.240	Indoor use	1
Local effects, by	0.012 mg/m ³ (EasyTRA,		General ventilation	30%
	V 4 .1)		LEV	99% efficiency
		0.240 0.240 0.240 0.060 0.060 0.440 0.060	Indoor use	2
Local effects, by	$0.003 \text{ mg/m}^{\circ}$ (EasyTRA, $\sqrt{4}$ 1)	0.060	General ventilation	30%
	v=.1)		Respiratory protection	97.5% efficiency
		0.440	Indoor use	3
Local effects, by	$0.022 \text{ mg/m}^{\circ}$ (EasyTRA,	0.440	General ventilation	30%
	V 4 .1)	Indoor use0.240General ventilationLEVIndoor use0.060General ventilationRespiratory protectionIndoor use0.440General ventilationRespiratory protectionIndoor use0.060General ventilation0.060General ventilation0.060Indoor use0.060General ventilation0.060LEVRespiratory protection0.040Outdoor use0.440Outdoor use	Respiratory protection	97.5% efficiency
		RA, 0.440	Indoor use	4
Local effects, by	0.003 mg/m³ (EasyTRA,	0.060	General ventilation	30%
inhalation, local	v4.1)	0.000	LEV	90% efficiency
		0.240 0.060 0.440 0.060 0.440	Respiratory protection	97.5% efficiency
			Outdoor use	5
Local effects, by	$0.022 \text{ mg/m}^{\circ}$ (EasyTRA, $\sqrt{4}$ 1)	0.440	Outdoors:	30% reduction
	v T . 1 <i>j</i>		Respiratory protection	97.5% efficiency
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR ≤ 1).

* Qualitative approach used to establish safe use.

3.7. Worker exposure: Treatment of articles by dipping and pouring (PROC13) [MDI]

Exposure routes	Exposure level	RCR	Observations	
Local effects, by inhalation, local	0.017 mg/m³ (EasyTRA, v4.1)	0.340	General ventilation	30%
Dermal exposure	* (Qualitative evaluation)	< 1	Gloves	90% protection

Learn more about exposure estimates

Based on the risk management measures adopted, the risk to humans is sufficiently controlled (RCR ≤ 1).

* Qualitative approach used to establish safe use.

4. GUIDANCE FOR DOWNSTREAM USERS TO ASSESS WHETHER THEY COMPLY WITH THE LIMITS SET BY THE EXPOSURE SCENARIO MDI

The risk management measures described in this exposure scenario apply to the specified substance in the concentration described by the scenario. The concentration of the substance in the product may differ. Downstream users should therefore check whether a scaling of the risk management measures is appropriate.

Guidance is based on assumed operating conditions which may not be applicable to all sites, thus, scaling may be necessary to define appropriate site-specific risk management measures.

Where other risk management measures/operational conditions are adopted, then users should ensure that risks are managed to at least equivalent levels.

Further information on the risk management measures and operational conditions for this type of exposure is available at www. ISOPA.org.